



DERBY
TIME!

HEIMSPIEL MAIL

SAISON 2017/18

prima

209
FOR A PERFECT
VISION



AEROLITE / SELBSTTÖNENDE GLÄSER KAT19
30 FT NOSE
30 FT WINGS

Die kleine Schwester der ultimativen Trailrunning-Brille. Die AEROLITE ist eine ultraleichte und strapazierfähige Laufbrille mit einem klaren, optisch korrigierten, Ausgestattet mit einer atmungsaktiven, antibakteriellen, beschlagfreien, Belüftung und einem ergonomischen Sitz. Eine Brille für lange Trails, bei allen Bedingungen.

Heidi GOBERTX
Galinae FRESLON-BETTE
Women trail runners
julbo.com

279.
LIGHT AS AIR



AERO / SELBSTTÖNENDE GLÄSER KAT17-3
30 FT NOSE
AIR LINK TEMPLE SYSTEM

Das neue ultimativer, schneller, leichter, effizienter, die Julbo neueste Technologie Innovationen schützen, Photochromatische Gläser mit Antibeschlagbeschicht, sorgen für ideale Sicht unter allen Bedingungen.

Michel LANNÉ
Trailrunner, 2016 CCC® winner
julbo.com



Plattnerstraße 9
97070 Würzburg
www.ertel-optik.de
Telefon: 0931 14008





HEIMSPIELMAIL

HANDBALL BAYERNLIGA

14.10.
2017

**DJK Waldbüttelbrunn
: TSV Lohr**

Werte Gäste, liebe Handballfreunde,

DERBYTIME IN DER BALLSPORTHALLE!

In gleich zwei Begegnungen stehen sich heute Abend die Männer der DJK und unsere Gäste aus Lohr, die ich sehr herzlich in Waldbüttelbrunn begrüßen darf, gegenüber.

Nach zwei verlorenen und zuletzt zwei gewonnenen Spielen, geht die 1. Mannschaft unserer Spessarter Handballfreunde mit breiter Brust in die Partie. Die Mannschaft um ihren Trainer Bernd Becker kann diese Saison wieder auf die Langzeitverletzten aus der vergangenen Saison, Horky und Horn, zurückgreifen.

In der vergangenen Woche benötigte unsere "Erste" keine zusätzliche Motivation zur Vorbereitung auf das heutige Spiel. Nach zuletzt ebenfalls zwei Siegen in Ismaning und zu Hause gegen Haunstetten, soll heute der dritte folgen.

Die beiden Mannschaften kennen sich in- und auswendig. Daher werden wir heute zwei Teams auf Augenhöhe erleben.

Das Spiel steht unter der Leitung von Herbert Vornehm und Harald Schweizer aus Augsburg/Friedberg - Herzlich willkommen bei uns.

Bei den beiden Reservemannschaften sieht es ähnlich aus. Beide haben ein Spiel gewonnen und Lohr drei und die DJK zwei verloren.

Für beide wird es heute eine Standortbestimmung sein wie es weiter geht.

Einen spannenden Derbyabend wünscht Ihnen

Ihr

Winni Körner

Die Mannschaftsaufstellung der DJK Waldbüttelbrunn

POSITION / AUFGABE	NAME	NR.
Feldspieler	Dominik Dutz	Nr. 2
	Julian Stumpf	Nr. 5
	Christian Beißner (verletzt)	Nr. 7
Kapitän	Felix Rother	Nr. 9
	Manuel Feitz	Nr. 10
	Lukas Tendra	Nr. 13
	Tobias Glögger	Nr. 19
	Timo Issing	Nr. 21
	Nils Kwiatkowski	Nr. 23
	Markus Kirchner	Nr. 24
Jannik Renz (verletzt)	Nr. 25	
Tormann	Bastian Demel	Nr. 26
	Lucas Meyer	Nr. 33
	Federico Sincich	Nr. 1
	Max Feuerbacher	Nr. 16
Trainer	Dusan Suchy	
Co-Trainer	Daniel Boldt	
MV	Winfried Körner	
Physio	Thomas Scherg	
	Frank Günter	

Die Gegner

Zitat aus dem letzten Spielbericht vom 08.10. gegen den TSV Friedberg (21:18): „Jetzt können wir mit einem guten Gefühl am Samstag zum Derby nach Waldbüttelbrunn fahren“ (Milan Králik)

**TSV
LOHR**



Das Team ums Team

Trainer
Bernd Becker

Co-Trainer / MV
Gerald Schmitt

Betreuer
Otto Heine

Physiotherapeut
Bertram Bothor

Physiotherapeutin
Christina Herold

Physiotherapeutin
Anja Renner

Nr. 2
Bohuslav Zelený

Nr. 3
Jonas Scheiner

Nr. 5
Markus Seltsam

Nr. 6
Ferdinand Schmitt

Nr. 8
Zoltan Ferencsik

Nr. 9
Andreas Avar

Nr. 11
Milan Králik

Nr. 12
Tom Scheiner

Nr. 13
Janis Gremzde

Nr. 16
Sven Hartig

Nr. 18
Jannik Schmitt

Nr. 20
Jonathan Born

Nr. 21
Marius Rahtz

Nr. 23
Lorenz Schmitt18

Nr. 24
Benjamin Horn

Nr. 28
Fabian Zehnter

Nr. 42
Lukas Horký

Nr. 82
Tamás Szabó

Der aktuelle Tabellenstand

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	TORDIFF.	PUNKTE
1	TV Erl.-Bruck	4	+ 33	8:0
2	HaSpo Bayreuth	4	+ 15	8:0
3	TSV Friedberg	4	+ 19	6:2
4	VfL Günzburg	4	+ 4	6:2
5	DJK Waldbüttelbrunn	3	+ 11	5:1
6	TSV Lohr	4	0	4:4
7	TSV Rothenburg	4	- 1	4:4
8	TSV Haunstetten	4	- 5	3:5
9	SG DJK Rimpar II	3	- 16	2:4
10	TG Landshut	4	+ 1	2:6
11	SV Anzing	4	- 11	2:6
12	TSV Unterhaching	4	- 15	2:6
13	TSV Ottobeuren	4	- 17	2:6
14	TSV Ismaning	4	- 18	0:8

Die Spiele des heutigen Spieltages

Sa.	14.10.2017	18:00	SV Anzing : TG Landshut
		19:30	TSV Ismaning : TSV Haunstetten
		19:30	VfL Günzburg : DJK Rimpar II
		20:00	TSV Ottobeuren : HaSpo Bayreuth
So.	15.10.2017	16:15	TSV Unterhaching : TSV Rothenburg
		16:30	TSV Friedberg : TSV Erl.-Bruck



Die nächsten Heimspiele

So.	15.10.2017	15:30	DJK Damen I : TSV Partenstein
Sa.	21.10.2017	17:30	DJK mA-Jugend : TV Eibach 03 II
Sa.	28.10.2017	15:30	DJK Herren III : SG Randersacker
So.	29.10.2017	15:30	DJK mA-Jugend : JSG Fürther Land
So.	29.10.2017	17:30	DJK Damen I : TV/DJK Hammelburg



HALBZEIT
**GEWINN
SPIEL**

HALTEN SIE IN DER HALBZEIT IHRE EINTRITTSKARTE BEREIT!
WIR VERLOSEN:

**3 x 2 EINTRITTSKARTEN
1 x BAYERNTICKET**

www.fensterbauziegler.de

ZIEGLER

Einzigartig, AluFusion
Das Fenster der Extraklasse

- Fenster *Qualität für's Leben!*
- Haustüren
- Wintergärten
- Sicht- und Sonnenschutz
- Fliegengitter

Jetzt! Ausstellung 1.000 m²

Für alle, die mehr wollen...

Sondheimer-Au-Str. 2, 97450 Arnstein, Telefon 09363/9061-0

Berichte der letzten Spiele

MÄNNER II, 07.10.2017

MHV Schweinfurt – DJK Waldbüttelbrunn II 34:29 (18:16)

Handball ist ein Sport, der sich in Läufen abspielt. In den meisten engen Spielen gewinnt das Team, das in der entscheidenden Phase genauso einen Lauf hat, man nennt dieses Phänomen auch "Momentum". Genau dieses Momentum konnte die zweite Mannschaft der DJK am Samstagabend beim Auswärtsspiel in Schweinfurt nicht auf ihre Seite bringen. Symptomatisch war eine Szene einige Minuten vor Ende: im Angriff bleibt die freie Chance, den Rückstand auf zwei Tore zu verkürzen, ungenutzt. Im Gegenzug springt Timo Issing in kämpferischer Manier einem Richtung Aus rollenden Ball hinterher, kann ihn nur noch rückwärts ins Feld bringen und der Ball landet genau in den Händen des gegnerischen Kreisläufers. Vier Tore Rückstand, das Spiel war entschieden.

Dabei war Schweinfurt keineswegs unschlagbar! In der ersten Halbzeit war das Spiel über die kompletten dreißig Minuten eng. Die DJK verpasste es, ein gutes Tempospiel aufzuziehen, denn die Schweinfurter waren in der Rückwärtsbewegung durchaus angreifbar. Auf der anderen Seite fand man trotz 5:1-Abwehrformation nicht genug Zugriff auf die Rückraumspieler, die aus der zweiten Welle auch aus elf Metern gefährlich waren. Kurz vor der Halbzeit fing man sich aber noch ein vermeidbares Gegentor, weshalb man mit zwei Toren Rückstand in die Halbzeit ging.

Im zweiten Abschnitt machte den Sumpflern vor allem der sehr gute vorgezogene Abwehrspieler Christopher Früh, der auch ein paar Jahre das DJK-Trikot trug, zu schaffen. Er schwächte geschickt die linke Angriffsseite der Waldbüttelbrunner und zwang das Team von Dominik Lohn und Sebastian Utz in Aktionen über die rechte Seite, wo man aufgrund der Tatsache, dass man auch hier ungünstigerweise mit einem Rechtshänder spielen muss, sehr fehlerbelastet war. Die Folge waren zu viele Gegenstoßstore. Somit betrug der Abstand Mitte der zweiten Halbzeit bis zu fünf Toren. In einem sehr intensiven Spiel, das von den zwei fairen Schiedsrichtern geleitet wurde, pirschte sich die DJK immer wieder auf zwei Tore Rückstand heran, gelegentlich sogar auf ein Tor. Genau hier setzte aber das anfangs beschriebene Momentum ein: wären drei, vier entscheidende Situationen glücklicher für die zweite Mannschaft ausgegangen, kippt das Spiel höchstwahrscheinlich. Stattdessen machte man immer wieder vermeidbare Fehler und hatte auch einiges an Pech mit Abprallern, Pfostenwürfen etc. Somit stand am Ende ein 34:29 auf der Anzeigetafel – Schweinfurt war der glückliche Sieger.

Trotzdem kann man aus diesem Spiel auch etwas Positives mitnehmen: zum einen die Ausgeglichenheit der Torschützen (sechs Spieler erzielten drei Tore, nur Matthias Walter auch aufgrund seiner guten 7m-Quote mehr als drei) und zum anderen die sehr gute kämpferische Einstellung: die sehr junge DJK-Mannschaft (neun von 14 eingesetzten Spielern entstammen der eigenen Jugend, jeder dieser neun ist zwischen 19 und 23 Jahre alt) gab sich nie auf und kämpfte für den Verein.

MÄNNER III, 08.10.2017

DJK Waldbüttelbrunn III – TV Marktstefl II 34:22 (17:7)

Nach der katastrophalen Leistung im ersten Saisonspiel bei der Reserve der Hätzfelder Bullen galt es im Spiel gegen die Landesligareserve von Marktstefl ein anders Gesicht zu zeigen. Vor allem im ersten Heimspiel wollte sich die Mannschaft besser präsentieren. Zwar konnte man leider nur auf einen Torhüter zurückgreifen hatte jedoch auf Grund der Unterstützung aus der A-Jugend und zweiten



Männermannschaft 12 Feldspieler zur Verfügung. Von Anfang an zeigte man die richtige Einstellung und stand in der Abwehr besser als noch eine Woche zuvor. Kam ein Ball doch mal Richtung Tor durch war es eine sichere Beute von Gerald. Auch das Umschaltspiel zeigte sich stark verbessert und so ging es mit hohem Tempo Richtung Tor der Gäste. Schnell konnte man das Spiel unter Kontrolle bringen und ging mit 6:0 in Führung. Leider schlichen sich dann ein paar Unkonzentriertheiten sowohl in der Abwehr als auch im Angriff ein, so dass die Gäste nun auch zu dem ein oder anderen Torerfolg kamen. Die Sumpfler ließen sich aber nicht aus dem Tritt bringen und erhöhten die Führung bis zu Halbzeit auf 10 Tore (17:7).

In der Halbzeit galt es lediglich zwei Mankos anzusprechen. Zum einen gab es noch zu viele Nachlässigkeiten in der Abwehr und im Angriff agierte man phasenweise zu hektisch und kopflos. Des Weiteren galt es die Konzentration weiter hoch zu halten und den Gegner nicht wieder ins Spiel kommen zu lassen.

Leider klappte dies in der zweiten Halbzeit nicht mehr so gut wie noch in der Ersten. Das Spiel plätscherte nun so vor sich hin. Zwar konnte man den Vorsprung teilweise ausbauen, lies die Gäste diesen aber auch wieder verringern. So stand am Ende ein verdienter Sieg von 34:22 zu buche. Alles in allem eine Verbesserung zum ersten Saisonspiel. Sehr erfreulich, dass jeder Spieler zum Einsatz kam und sich auch fast jeder in die Torschützenliste eintragen konnte. Nun gilt es weiter daran zu arbeiten in der Abwehr stabiler zu stehen und im Tempospiel nach vorn kühlen Kopf zu bewahren. Oft wählt man noch die kompliziertere Lösung statt z.B. den einfachen Pass zum freien Mitspieler zu tätigen.

Am kommenden Wochenende steht mit Sicherheit für die Dritte ein schwererer Brocken Auswärts bevor. Am Samstag gastiert man beim letztjährigen Bezirksoberrigisten, der TGW. Diese hat ihre Spieler bisher alle sehr souverän gewonnen und belegt aktuell den ersten Platz. Man darf gespannt sein wie sich die Sumpfler schlagen werden, da man aus diversen Gründen wieder auf ein paar Spieler verzichten muss.

DAMEN, 07.10.2017

HSG Pleichach II – DjK Waldbüttelbrunn 21:27 (9:11)

Am 7.10 trafen die Damen der DjK auf die HSG Pleichach. Schon in den ersten Minuten fielen einige Tore, weshalb die DjK sich zu Beginn mit 4:1 absetzen konnten. Allerdings ließ dann die Konzentration unserer Spieler nach und einige technische Fehler kamen auf.

Auch im Angriff haben ließen die Damen nach, und verpassten es sich dadurch weiter abzusetzen. Durch eine gute Abwehrleistung konnten die Damen aber mit einer 11:9 Führung in die Halbzeit gehen. Nach der Besprechung mit dem Trainer gingen die Damen hochkonzentriert auf das Feld zurück. Durch eine gute Abwehr konnte die DjK einige Tempogegenstöße herausspielen. Somit stand es schon nach 4 Minuten Spielzeit 16:10 für unsere Damen und sie konnten sich dadurch deutlich von den Gegnern absetzen. Die Damen zeigten in der zweiten Spielhälfte nicht nur eine gute Abwehr sondern auch einen guten Angriff und haben das umgesetzt, was der Trainer zuvor in der Kabine besprochen hatte. Am Ende gewannen die DjK-Damen das Spiel mit 27:21.

MÄNNL. A-JUGEND, 07.10.2017

DJK WALDBÜTTELBRUNN – HC FORCHHEIM 36:22 (14:10)

Der DJK Nachwuchs durfte am vergangenen Wochenende, dem 07.10.2017 zeigen, warum sie vor einigen Monaten zur Bayernliga-Qualifikation auflaufen durften. Zwar war der Gegner nicht so stark wie vor geraumer Zeit, dennoch konnte man beweisen, dass man diese Saison heiß auf die Meisterschaft ist.

Von Beginn an waren die Hausherren klar die bessere Mannschaft. Obwohl die ersten Minuten eher schleppend verliefen, rappelte man sich schnell wieder auf und konnte auf 12-5 davonziehen. Grund dafür war vor allem eine solide 6-0 Abwehr der Waldbüttelbrunner, wodurch der Gegner aus Forchheim nur schwer den Abschluss fand. Im Angriff spielte man generell zu hektisch, wodurch sich viele leichte Fehler einschlichen. Zum Ende der ersten Halbzeit sollte es aber zum Nachlassen der DJK Abwehr kommen. Man spielte zu unkonzentriert weiter im Angriff und nun auch viel zu „locker“ in der Abwehr. In Folge dessen musste man sich mit einem Halbzeitstand von 14-10 zufriedengeben. In der Kabine wurden die Fehler der letzten 10 Minuten besprochen und Lösungsansätze entwickelt.

Mit einer agilen 5-1 Abwehr startete man in die Partie der zweiten Halbzeit, wodurch man es dem Gegner deutlich schwieriger machte, einfache Abschlüsse zu finden. Geduldig spielte man die eingeübten Angriffe, sodass man den Vorsprung weiter ausbauen konnte. Besonders die Rückraum-Akteure konnten heute zeigen, was sie ausmacht. Dank einem richtigen Stellungsspiel der Abwehr konnte man einige Bälle herausfangen und diese letztlich auch durch ein Tempogegenstoß verwerten. Spätestens nach einem 8 Tore Lauf der Sumpfler und einem Zwischenstand von 34-19, war klar wie das Spiel ausgehen wird.

Ein großer Dank an Alex und Julius, die nach ihrem B-Jugend Spiel der Mannschaft der A-Jugend zum Sieg helfen konnten.

MÄNNL. C-JUGEND, 08.10.2017

SG KERNFRANKEN – DJK WALDBÜTTELBRUNN 28:28

Im zweiten Auswärtsspiel der Saison bei der SG Kernfranken gab es für die männliche C-Jugend der DJK das zweite Unentschieden. Nach dem Spielverlauf kann das Ergebnis zwar als Punktgewinn verbucht werden, spielerisch ist allerdings noch Luft nach oben.

Vor der Partie hatte man großen Respekt vor Kernfranken, denn sie konnten den TV Gunzenhausen, gegen den Waldbüttelbrunn im ersten Spiel auch ein Unentschieden erreicht hatte, mit elf Toren schlagen. Vielleicht hatte man zu viel Respekt, vielleicht war man an diesem Sonntagmorgen um elf Uhr nach eineinhalb Stunden Fahrt auch noch müde, aber den Start verschliefen die Sumpfler komplett. Beim 4:0-Rückstand sah man sich bereits zur Auszeit gezwungen. In Folge dessen wurde die Leistung peu a peu besser und es konnte kurz vor der Halbzeit zum 14:14 ausgeglichen werden. Allerdings leistete man sich in Überzahl einen überflüssigen Fehlpass; der folgende Gegenstoß markierte das Halbzeitresultat von 15:14 für Kernfranken.



Im zweiten Abschnitt ging das Spiel immer hin und her zwischen dem Ausgleich und einer knappen Führung für die körperlich robusten Gastgeber aus Heilsbronn und Neuendettelsau. Die DJK schaffte es nicht, ihr gewünschtes Tempospiel auf die Platte zu bringen. Auch die Chancenverwertung ließ zum Teil zu wünschen übrig. Nach einem verworfenen 7m kurz vor Schluss wählte sich Kernfranken schon als Sieger, doch die DJK konnte ein Gegenstoßtor erzielen zwei gegnerische Angriffe vereiteln und hatte somit noch eine halbe Minute Zeit für den Ausgleichstreffer. Die durch eine zwei-Minuten-Zeitstrafe eh schon dezimierten Kernfrankener wurden nach der folgenden Auszeit Waldbüttelbrunn sogar mit einer doppelten Überzahl konfrontiert, denn die DJK setzte für die letzten Sekunden den siebten Feldspieler ein. Die entstandenen Räume konnten durch ein Schlagwurfstor im allerletzten Moment genutzt werden – ein 28:28 stand auf der Anzeigetafel. Aufgrund der Tatsache, dass Waldbüttelbrunn kein einziges Mal in Führung war, geht das unentschieden aus rein ergebnistechnischer Sicht in Ordnung. Für das kommende Heimspiel am Sonntag um 14 Uhr gegen den TV Marktstefz wünschen sich die Trainer allerdings ein schnelleres, konsequenteres Angriffsspiel und eine weniger schläfrige Abwehr. Nun steht die C-Jugend der DJK in der ÜBOL Nord-West auf Tabellenplatz 4, pünktlich mit dem HSC Bad Neustadt. Mal sehen, ob es gelingt, gegen Marktstefz eine überzeugende Leistung zu zeigen, Sie sind herzlich eingeladen!

DIE TRAINER IM NEUEN OUTFIT





Physio-Team H6chberg

Physio-Team H6chberg

Kister StraÙe 11a
97204 H6chberg

fon: 0931 – 40 49 990
fax: 0931 – 40 49 991



Physio-Team Kist

Physio-Team Kist

Am Rathaus 2
97270 Kist

Fon: 09306 – 99711

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK UND OSTEOPATHIE

info@physio-team-hoechberg.de · www.physio-team-hoechberg.de



Die **WeinWerkstatt**
Schubert

Günther Schubert

Röntgenstraße 3a | 97295 Waldbrunn

Tel. 09306/8858 o. 985330
www.die-weinwerkstatt.de

Weinverkauf:

Mi., u. Fr. 17–19 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr

13.10.2017 - 19.11.2017 Herbst-Häckerwirtschaft

16.03.2018 - 15.04.2018 Frühjahr-Häckerwirtschaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

R & A
Bauelemente

Rainer Adelhardt
97297 Waldbüttelbrunn
Binsenstraße 34 a

0931 / 4 93 17 • 0160 / 93 24 42 49



Rolläden - Markisen - Fenster
Haustüren - Vordächer
Patentierete Dachfensterrollos
Wintergartenbeschattung
Terrassendächer
Rolladenreparaturen
Insektenschutz

Rolladenreparaturen und Gurtbandwechsel

Wir suchen noch Kunden, die ihre Versicherungen bis zu **300%** günstiger abschließen möchten. Interessenten melden sich bitte unter:

Peter Spiegel GmbH,
Versicherungen + Kapitalanlagen

Karl-Lott-Straße 13
Telefon: 0931 / 40 86 23
Fax: 0931 / 40 73 34



Bayernliga-Ergebnisse und Tabellen im Bayerntext

Schon am Samstagabend ab ca. 22:00 Uhr sind alle Samstag-Spiele der Bayernliga, sowie die aktualisierte Tabelle im Bayerntext auf Texttafel 291 zu ersehen.

DJK Waldbüttelbrunn im Internet

Besuchen Sie unsere Homepage djk-waldbuettelbrunn.de

Besuchen Sie unsere Fan-Page djk-waldbuettelbrunn-handball.de

Besuchen Sie uns auf Facebook facebook.com/DjKWaldbuettelbrunn
facebook.com/djkwaldbuettelbrunn.hauptverein

Interessante Links

www.bliga.info	Internetseite der Handball-Bayernliga
www.bhv-online.de	offizielle BHV-Homepage
hbv-handball.liga.nu	Homepage des Bezirks mit allen Spielplänen, Ergebnissen und Tabellen

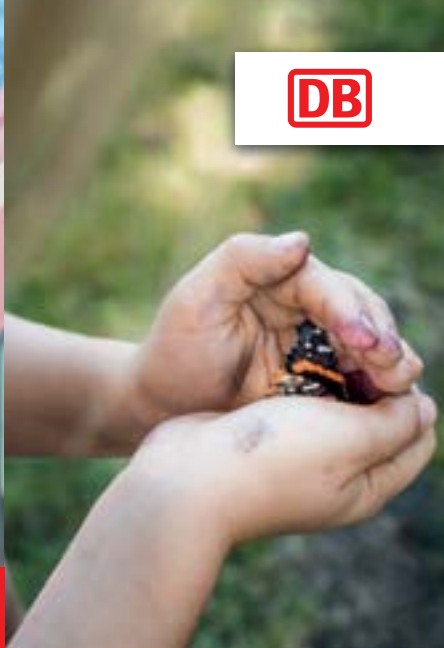
mpressum

Lucia Seubert | luciaseubert@web.de

Anregungen, Wünsche, Texte, Bilder, etc. für kommende HeimspielMails bitte an oben genannte eMail-Adresse schicken.

Redaktionsschluss ist immer am Dienstag vor dem Heimspiel um 16.00 Uhr.





In Bayern gibt es unzählige **Wanderwege.**

Mia entdeckt alle mit dem **Bayern-Ticket.**



1 Tag,
beliebig viele
Fahrten in ganz
Bayern

Bayern-Ticket
9,80
Euro/Person
Bei 5 Personen



Entdecken Sie Bayern mit dem Bayern-Ticket.

Einen Tag lang für bis zu 5 Personen. Nur 25 Euro für eine Person plus 6 Euro je Mitfahrer. Das Ticket gilt in der 2. Klasse aller Nahverkehrszüge, für alle Verbundverkehrsmittel und in fast allen Bussen in Bayern.

Jetzt am Fahrkartenautomaten oder auf [bahn.de](#)

Wir fahren für das

**Bahmland
Bayern**
Zeit für Dich

Regio Bayern



**Stolz sein
ist einfach.**



sparkasse-mainfranken.de

**Wenn man im Verein lernt,
gemeinsam an einem
Strang zu ziehen. Auf die
Vereinsförderung der Spar-
kasse kann man sich dabei
verlassen.**

Sprechen Sie uns darauf an.

 **Sparkasse
Mainfranken Würzburg**